



Antke A. Engel
Queer Theorie – Queer_Pädagogik
Eine Einführung

2024, 182 Seiten
broschiert, € 20,00
ISBN 978-3-7799-7834-3
Auch als **E-Book** erhältlich

Queer Theorie eröffnet einen Zugang zur Welt, der sich an Komplexität und Vieldeutigem erfreut. Begehren ist zugleich Analysebegriff und Wunsch nach Veränderung. Aus intersektionaler Kritik an Heteronormativität erwächst die Anerkennung vielfältiger Geschlechter und Sexualitäten. Zwar ist LSBTIA+ eine vereinfachte Formel kollektiver Ermächtigung, doch verbunden mit queerer Identitäts- und Herrschaftskritik speist sie Queer Theorie/Studies, die auf planetarische Gerechtigkeit abzielen. Dies erfordert Queering und Ver_Lernen – auch auf Seiten der Lehrenden. Im Dialog mit drei Lernvideos entwirft dieses Buch eine Einführung in Queer Theorie und reflektiert zugleich pädagogische Praxis.

www.juventa.de

BELTZ JUVENTA

Aus dem Inhalt:

Queerness und Queering

Undefinierbar queer; Wider die Eindeutigkeit – queere Identitätskritik; Identitätslogik und Binarität; Queer-Politiken und/oder LGBTIA-Politiken; Queerness, Queering und Transing; Queer Theorie als Differenzdenken; Gelebte Utopie, die am Horizont verbleibt; Empfohlene Literatur zur Vertiefung

Queere Politik und soziale Bewegungen

Von der Minderheitenpolitik zur Normalitätskritik; Denaturalisierung von Geschlecht, Sexualität und Begehren; Queerer Widerstand gegen jegliche Unterdrückungsverhältnisse; Homophobie, Transphobie, Hetero- und Cissexismus; Heteronormativität; Homonormativität, Kommerzialisierung und Globalisierung; Intersektional queer – queer intersektional; Empfohlene Literatur zur Vertiefung

Subjektivität und Sozialität

Doing Sex_Gender; Performativität der Norm; Körper und Gefühle, Affekt und Politik; inter*, trans*, non-binär; Intergeschlechtlichkeit und Personenstandsrecht; Sexualität; Queer Care und Konflikt; Queering Begehren; Empfohlene Literatur zur Vertiefung

Sprache, Bilder, Medien

Repräsentationskritik; Sprache der Gewalt – Sprache der Überquerung; Selbstdefinition und Gender-Pronomen; Körpersprache und Performance; Figurationen bewohnen; Lust an der Irritation in der Begegnung mit der Andersheit des Anderen; Empfohlene Literatur zur Vertiefung

Queer_Pädagogik

Pädagogik als Praxis; LGBTIAq* – ein pädagogisches Spannungsverhältnis; Pädagogik der Vielfalt und Pädagogik vielfältiger Lebensweisen; Sexualpädagogik/sexuelle Bildung; Disability Studies und Inklusionspädagogik; Postkoloniale und queer-dekoloniale Pädagogens; Queering Pädagogik und informelles Lernen; Empfohlene Literatur zur Vertiefung

Queer Theorie – Queer Studies

Queer(ing) MINT und STS; Mehr-als-menschlich – Humanimal Studies; Transtemporal und planetarisch queer; Empfohlene Literatur zur Vertiefung

Queerversität

Worlding – Welten und geweltet werden; Queere Konfliktkulturen – Caring for Conflict; Queerversität als Prinzip intersektionaler Gerechtigkeit; Empfohlene Literatur zur Vertiefung

So bestellen Sie:

 Im Internet: www.juventa.de

Der direkte Weg zum Buch



 Telefon: 0 62 01/60 07-330

 E-Mail: medienservice@beltz.de

 Beltz Medienservice, Postfach 100565, D-69445 Weinheim

Antke Antek (Antkek) Engel (Dr. phil., kein Pronomen/ens/they) leitet das Institut für Queer Theory (iQt) in Berlin und ist auf Gastprofessuren sowie freiberuflich in Wissenschaft und Kulturproduktion tätig. Engel hat 2001 an der Universität Potsdam in Philosophie mit einer Arbeit zu queerer Repräsentationskritik und der Strategie der VerUneindeutigung promoviert. Das von Engel begründete Konzept der Queerversität dient als philosophische Orientierung in sozialer und kultureller Praxis, Pädagogik und Politik/-beratung.